

AM SET: 3. SOLIDARITÄTSKONZERT FÜR JULIAN ASSANGE – DIE INTERVIEWS

Posted on 7. Dezember 2022

Künstler für Assange – Interviews zum Konzert

In der Berliner Musikbrauerei kamen sie auf Anregung von Jens Fischer Rodrian zusammen - die solidarischen Künstler: Von der Basis Band Berlin über Diether Dehm bis zu Karsten Troyke. Alle Künstler hatten auf ihr Honorar verzichtet. Das Konzert, moderiert von Nina Maleika, war ausverkauft und der Erlös – nach Abzug der Sachkosten bleiben etwa 4.000 Euro – wird umgehend der Assange-Familie ausgehändigt.

Neben dem musikalischen Teil präsentierten die Veranstalter eine Talkrunde mit Kayvan Soufi-Siavash, Paul Brandenburg und Hannes Hofbauer. Diese Talkrunde veröffentlichen wir in Kürze in einem separaten Video.

Stellvertretend für die vielen deutschen Aktivisten der Assange-Solidarität, die seit Jahr und Tag die Lage des gefangenen Journalisten in die Öffentlichkeit tragen, wurde Almut Stackmann aus Berlin vorgestellt.

Den Schlusspunkt setzte der DJ Captain Future, der unermüdliche Kämpfer für die Grundrechte und gegen das Corona-Regime.